

**Geschäftsführung
Verkehrsausschuss**

Frau Krause

Telefon: (0221) 221-25909

Fax : (0221) 221-24447

E-Mail: angela.krause@stadt-koeln.de

Datum: 01.04.2022

**Auszug
aus dem Entwurf der Niederschrift der 12. Sitzung des
Verkehrsausschusses vom 29.03.2022****öffentlich****4.2 Erweiterter Planungsbeschluss zu Bahnsteiganhebungen an den
Stadtbahnhaltestellen Subbelrather Straße/Gürtel und Nußbaumerstraße
3358/2021****Änderungsantrag der FDP-Fraktion vom 15.02.2022
AN/0368/2022**

RM Wahlen weist auf die geplante Sperrfläche in der Verschwenkung in Höhe Nußbaumerstraße (von Norden kommend) hin und bittet um Mitteilung, ob diese verkleinert werden könne, um mehr Platz für den Radverkehr zu schaffen. Ggf. könne die Restfläche auch entsiegelt werden, um mehr Grün zu gewinnen. Weiterhin fragt er, ob eine separate Fahrradkreuzung im Bereich der Nußbaumerstraße/Gürtel für die Schüler*innen des Albertus-Magnus-Gymnasiums bzw. der Paul-Klee-Schule eingerichtet werden könne. Letztendlich möchte er noch wissen, ob an der Kreuzung Eichendorffstraße/Ehrenfeldgürtel vor dem Linksabbieger auf dem Ehrenfeldgürtel eine Aufstellfläche markiert werden könne.

RM Haeming bittet um Stellungnahme der Verwaltung, was mit den wegfallenden Parkplätzen geschehe und ob eine Kompensierung an anderer Stelle möglich und geplant sei.

SE Rohata fragt nach einem ungefähren Fertigstellungstermin dieser Maßnahme. Es sei sehr wichtig, dass bis zur Eröffnung der Heliosschule die Barrierefreiheit der beiden Stationen abgearbeitet sei.

SE Fahlenbock zeigt sich irritiert, dass die Fertigstellung – lt. Medienberichten – nicht vor 2030 erfolge. Er bittet um eine Einschätzung der Verwaltung.

Frau Rode, Leiterin des Amtes für Brücken, Tunnel und Stadtbahnbau, stellt klar, dass es sich hier um den erweiterten Planungsbeschluss handele. Die heute aufgeworfenen Hinweise und Anregungen werde die Verwaltung mitnehmen. Der Baubeschluss sei für 2024 vorgesehen; im Anschluss werde das Planfeststellungsverfahren eingeleitet, dessen Dauer jedoch nicht absehbar sei, da es in der Hand der Bezirksregierung liege. Einen Zeitpunkt für den Baubeginn könne sie daher nicht seriös benennen.

Vorsitzender Hammer bedankt sich für diese Ausführungen und bittet um eine schriftliche Stellungnahme zu den offen gebliebenen Fragen bis zur Ratssitzung am 05.05.2022.

- Der Verkehrsausschuss verweist die Vorlage und den Änderungsantrag ohne Votum in den Rat.